

Sachbearbeiter: Frau Jakob
Referat 1.2
Marktplatz 1
91788 Pappenheim
Tel.: 09143/606-16
Fax: 09143/606-50
e-mail: jakob@pappenheim.de
www.pappenheim.de



Mittwoch, 22. Juli 2009

NIEDERSCHRIFT

Über die Informationsveranstaltung zur Dorferneuerung Bieswang/Ochsenhart vom 07.07.09

Teilnehmer: Bgm. Sinn, StRe Gronauer, Hönig, Hüttinger, Reitlinger, ca. 85 Bieswanger/Ochsenharter Bürgerinnen und Bürger

Verwaltung: Fr. Jakob

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 22.15 Uhr
Ort: Sportheim Bieswang, Halle

Dorferneuerung Bieswang/Ochsenhart – Vorbereitungsphase

Ziel der heutigen Veranstaltung

- Information der Gesamtbevölkerung über Seminar und Vorbereitungsphase
- Bildung von Arbeitskreisen

Begrüßung durch Bgm. Sinn, der die anstehende Kanalsanierung erläutert und auf die Berechnungsgrundlagen und Schadensklasseneinteilung eingeht. Informiert, dass für Ableitung Bieswang/Zimmern voraussichtlich keine Zahlungen mehr durch Bürger zu leisten sind; Endabrechnung liegt bei WWA zur Prüfung und muss erst noch durch Ministerium bearbeitet werden.

Herr Rebhan stellt sich als Sachgebietsleiter des ALE vor und erläutert kurz den Gesamttablauf des Dorferneuerungsverfahrens. Er übergibt das Wort an Herrn Bittner, der als Architekt und Stadtplaner die Moderation der DE-Vorbereitungsphase übernehmen wird. Dieser betont, dass die Bürger im Rahmen der DE aktiv an der Zukunftsgestaltung des Dorfes mitwirken können und rät dem auch nachzukommen und mit Begeisterung mitzuwirken.

Wolfgang Schmidt gewährt als Vertreter der Teilnehmer einen Einblick in den Ablauf des Seminars in Klosterlangheim (s. beiliegende PP-Präsentation).

Die einzelnen Themenschwerpunkte werden von anderen Seminarteilnehmer jeweils mit einigen Stärken und Schwächen dieses Bereiches vorgestellt. Hiernach erläutert Herr Bittner, dass durchaus auch andere Themenschwerpunkte möglich sind. Da keine weiteren aus der Runde genannt werden, bittet er die Bürgerinnen und Bürger mit Hilfe der ausgeteilten Klebepunkte ihre individuellen Schwerpunkte zu gewichten.

Hierzu erfolgt eine kurze Pause.

Ergebnis der Themengewichtung durch die Bevölkerung

Thema	Punktezahl
• Handwerk & Gewerbe	1
• Landwirtschaft	15
• Infrastruktur	29

- Ortsbild 62
- Dorfkultur, Dorfleben, Soziales 40
- Freizeit und Erholung 11

Obwohl das Thema Handwerk und Gewerbe nur einen Punkt bekommen hat, betont Herr Bittner, dass dies ein wichtiger und nicht zu vernachlässigender Bereich ist.

Er erklärt, dass nun anhand der Themenschwerpunkte Arbeitskreise gebildet werden sollen. Diese sind jedoch „offen“, d.h. die Arbeitskreise sind jederzeit für jedermann zugänglich; auch ein Wechsel und sporadische Anwesenheit sind möglich, wobei eine gewisse Bindung an den gewählten AK wichtig wäre.

Die Termine der jeweiligen AK werden bekannt gegeben, sodass jeder teilnehmen kann und die Öffentlichkeit stets informiert ist.

Folgende Arbeitskreise werden gebildet, zu denen sich die Bürgerinnen und Bürger bereitwillig eintragen und einen ersten Termin in Absprache mit Hr. Bittner vereinbaren.

AK 1	Handwerk, Gewerbe & Landwirtschaft
AK 2	Infrastruktur, Ortsbild
AK 3	Dorfkultur, Dorfleben, Soziales, Freizeit und Erholung

Evtl. wird für Ochsenhart noch ein eigener Arbeitskreis gebildet.

Zum Abschluss betont Hr. Rebhan, dass im Rahmen der Vorbereitungsphase die Chance der intensiven Auseinandersetzung mit allen Belangen des Dorfes genutzt werden soll.

Bgm. Sinn bedankt sich für das Engagement der Bevölkerung für ihre Dörfer und die Aufmerksamkeit.

Die Veranstaltung wird um 22.20 beendet.

Aufgenommen:

Kenntnis genommen:

i.A. Jakob

Uwe Sinn
Erster Bürgermeister

Abdruck an:

Bgm. Sinn
StRe Gronauer, Hönig, Hüttinger, Reitlinger
Hr. Bittner, Stopfenheim
Hr. Rebhan, ALE Ansbach